

Deutsche Frauen! Opfert denen, die für Euch geopfert haben!

Kriegsspende Deutscher Frauendank.

Allgemeine Hausammlung in Halle a. d. S.
am Dienstag, den 16. Mai und Mittwoch, den 17. Mai 1916.

Liebe um Liebe — Treue um Treue!

1438

Walhalla-Theater [1122a]
Inhalt 8.30 Uhr.
Nur noch einige Aufführungen!
Die Menschen nennen es Liebe.

Nordsee 
Gr. Ulrichstraße 58, Telefon 1274 u. 1275.
Nur lebendliche Ware.

Pa. Portionsfisch Pfund 68.⁵⁰
Kabeljau ohne Kopf Pfund 110.⁵⁰
Rotzungen Pfund 75.⁵⁰

Lebende Aale.
Serner produziert:

Schollen in Gelee 1/2 Pfund 45.⁵⁰
Schleie, sächs. Vollheringe Stück 30.⁵⁰

Täglich frisch: 3284
Geräucherte Lachsringe, Kieler Bücklinge.
Feine, zarte Cabalets.

Die „Jugend“ in's Feld!

Auch geistiger Kost bedürfen unsere Krieger!

Wer Angehörige im Felde stehen hat und diesen eine Freude bereiten will, tut dies am besten durch ein Feldpost-Abonnement auf die „Jugend“. Jede Nummer unserer Wechenschrift bietet den Kriegern eine geistige Erfrischung, und die zahllosen spontanen Anerkennungen aus dem Felde sind deutlicher Beweis dafür, wie gut es die „Jugend“ versteht, den Geist der jetzigen großen Zeit widerzuspiegeln. Für vierjährlich Mark 4.50 liefert jedes Zeitungs-Postamt ein (195)

Feldpost-Abonnement der „Jugend“.

Bei Einsetzung des Betrages besorgen auch wir die Einweisung.

München, Lessingstr. 1. Verlag der „Jugend“.

Damen-Regen-Mäntel

Beste Fabrikate in allen Grössen, auch für sehr starke Damen vorrätig.

In Köper imprägn., marine, schwarz, lila, grün, hellmode 30.— 24.— 21.—
In Seidenstoffen imprägn., schwarz, braun, lila, marine, grün 42.— 36.— 24.⁵⁰
In Batist, praktische Staubfarben 48.— 36.—

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22-23.

Bad Wittekind
Dienstag, d. 16. Mai 1916, nachmittags 3 1/2 Uhr
Kur-Konzert
vom Stadttheater-Orchester.
Leitung: Kapellmeister Karl Nühren.
Eintrittspreis pro Person 35 Pfg. (374)

Auswärtige Theater.
Leipzig.
Neues Theater: Dienstag: Die drei Hülsen.
Altes Theater: Dienstag: Die Wittenburger.
Operetten-Theater: Dienstag: Die Ballerin.
Schauspielhaus: Dienstag: Große Kinder.
Weimar.
Vof-Theater: Dienstag: Judith.
Stadt-Theater: Dienstag: Procloa.

Zöpfe und Ersatzteile
fertigt an Georg Niedermann, I. Soffitten L. (687)

Prof. Dr. med. Frese
hält bis zum 27. d. Mts., vorm. von 10—12 Uhr in seiner Wohnung Mühlweg 45 Sprechstunde ab.

Sooden **Werra**

Bewährtes Heilbad bei: Katarrenderer Atmungsorgane, Herzleiden, Blutarmut, Frauenkrankheit, Rheumatismus, Gicht, Skrofulose, Rachitis, Rückenleiden von Influenza, Lungen- u. Rippenfellentzündung.

Friedrichroda
Thüringer Wald 430-710 m. Höhebesten Sommer- u. Winterkurort, alle hyg. Einricht., Bäder, KUR- u. Genußgebäude, Nachtlager, Bekannte Sanatorien, Hotels, Familienheim. Konzerte, Theater, Sport. Anstufung: Städt. Kurverwaltung.

San-Rat Dr. Lotz Thüringer Waldkurheim
Dr. Heilings Waldsanatorium Tannenhof
Sanatorium Dr. Lippert-Koche
Hotel Herzog Alfred Inhaber E. Saneritz
Hotel Herzog Ernst I. R. F. H. Zorn
Hotel Kurhaus Frdr. Eckardt & Söhne
Hotel Lange W. Schütz
Hotel Schauenburg R. Schubert
Hotel Waldhaus Dr. Arnold
Schütz's Familienheim Otto Schütz

Sender-Prospekte und Anträge auch durch nebensteh. Sanatorien und Hotels

Ballene, mit der Hand gestricke
Socken 2340
H. Schnee Nachf., Gr. Seimstr. 24.

Zuckerrübensamen.
Sutze 150 bis 200 Zentner prima Samen, Gesamtie deutsche Normen, gegen Rasse direkt vom Produzenten zu kaufen.
Wilhelm Schulze, Aschersleben, Ermlobenersstr. 5. 3026

Durch den plötzlichen Rückgang der Rohprodukte bin ich doch noch in der Lage, ständig noch höchste Preise zu bezahlen. Sammelt und gebt zum Verkauf, bevor die verschiedenen Sorten noch billiger werden.

Zahle: Lumpen 100 Kilo 15.— Mk. | Fensterglascherben 100 Kilo 1,50 Mk.
Papierabfälle " " 6.— " | Trinkglas- und Bierglas-cherben " " 2.— "

Bücher und Zeitungen (ohne Dedel) " " 10.— "

ferner: Tinten- und Leingläser (je nach Größe). — 1-Literflaschen. 1168a

Die nicht offerierten Sorten zu meinen bekannten Preisen.

Nur Douplatz 9. W. Theuring. Nur Douplatz 9.
Telebbon 325.



Aus Halle und Umgebung

Galle, den 16. Mai.

Die Lebensmittelversorgung der Stadt Halle

Der Allgemeine Bürgerverein für häusliche Interessen rühtet an dem Mangel an Fleisch eine Eingabe in der es heißt: Früher der heimischen und hiesigen Fleischwaren ist die Versorgung der Bürger durch Metzgereien und Schlachtereien ausreichend gesichert.

Doch bei den überaus hohen Preisen der Fleischwaren ist die Beschaffung immer schwieriger und es ist nicht zu erwarten, dass es sich in absehbarer Zeit ändern wird. Aus diesem Grunde ist es notwendig, dass die Versorgung der Bevölkerung mit Fleisch durch die Stadtverwaltung geregelt wird.

Doch beim Einkauf von Butter und Fett vor einzelnen Geschäften oft Hunderte von Fußstapfen voran müssen, ist ein Nachteil, dessen Beseitigung sehr wünschenswert ist. Das Publikum glaubt, es bekomme nur in den Spezialgeschäften Butter; es muss jedoch wissen, dass es seinen Anteil auch in Kolonial- und Lebensmittelgeschäften erhalten kann.

Doch Fleisch und Butter humpeln hin, ist eine Folge des Mangels an Schlachttieren. Eine Einschränkung des Fleischgenusses ist daher unbedenklich, ist aber auch recht wohl möglich, wenn man bedenkt, dass in den letzten Jahren die Schweinefleischproduktion um ein Drittel gesunken ist.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

Die Eier werden Anfang April zu einem Preise erhältlich, der dem für die allgemeine Volkswirtschaft allenfalls noch in Frage kommen könnten. Als die Fleischpreise vermindert wurde, gingen die Preise für die Eier, obgleich große Vorräte vorhanden waren.

des Allgemeinen Bürgervereins für häusliche Interessen haben wir auf dem Standpunkte, dass die Abschließung einzelner Wirtschaftszweige ein Fehler ist, der eine

ganz ungleichmäßige Versorgung der Gesamtbevölkerung zur Folge hat. So für Halle die Abschließung Thüringens, Anhalts, des Königreichs Sachsen. Die Verteilung der vorhandenen Lebensmittel muss durch das ganze Reich gleichmäßig geschehen durch einen genauen Ausgleich zwischen Lieferungen und Bedarfsstellen. Dann kann auch die Fleischfrage, die für Halle einzufließen noch nicht für nötig erachtet wurde, wie die Wollstoffe zugleich eine

Verbreitung für die Absetzung von Fleisch angehen werden. Das Gleiche liegt beim für die Milchverarbeitung, die für Halle ausbleiben ist, und für die Wollwarenherstellung. In Halle bekommt man durch den Kaufstelle wöchentlich 74 Zentner Butter und durch den freien Handel noch etwa 60 Zentner. Auf den Kopf der Bevölkerung kommen in Halle wöchentlich 45 Gramm Butter, in der Provinz 60 Gramm, während in Steglitz a. B. 60 Gramm verkauft werden können.

Um die Anforderungen vor den Butterläden zu vermeiden, soll, sobald man weiß, wieviel Margarine nach Halle kommt, eine Regelung der Butterverteilung in Verbindung mit dem Margarineverkauf, vielleicht ähnlich wie beim Fleisch, vorgenommen werden. Die Verteilung der Stadt mit der Erzeugung der Butter, die in Verbindung mit Margarine durch ein wirksames und gemeinsames Anstandsverfahren präpariert vorgenommen werden, sind durchaus befriedigend auszuführen. Man hat man sich in der Keimungsbehandlung und in der Sterilisation mit der bereitgestellten gefordert.

Einsparung häuslicher Küden befreit. Von fahrbaren Küden will man allerdings absehen, sondern es sollen in verschiedenen Stadtteilen feste Küden errichtet und dort das Rier Eßfen für etwa 20 Pf. abgegeben werden. Es soll auch dafür gesorgt werden, dass das Essen an Ort und Stelle eingenommen werden kann. Wir fürchten nur, dass sich dann, infolge Wegmangel, mangelnde Unzulänglichkeiten herausstellen werden. Überworten wir ob.

Deutscher Frauenrat in Halle

am 16. und 17. Mai 1916

Nach wie verlautet sind Frauen aus allen Provinzen der Zeit: Sie waren in gläubigen Vertrauen beauftragt aus der Liebe Gatt.

Nur hat der Krieg viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

Man hat bei der Zeit viel laufend Kindern Geracht den Vater über Nacht — Wer kann die Wunden besser lindern als Frauenhände sanft und leicht?

die Stadt hat 600 Gemeindefamilien gegeben, mit denen die Gemeindefamilien zu Hause gehen werden, denn jede deutsche Frau, die nicht aus Halle ist, soll nach Hause gehen und die Familien der deutschen Heeres zum Ausbruch zu bringen. Das Rathaus-Stadler hat sich freudig erboten, am Abend der beiden Sammelungen die Büchsen entgegenzunehmen und ihren Inhalt zu zählen. Sicher wird sich der Operntrupp der Gallener in dieser Hinsicht befinden, so dass eine große Summe zusammenkommt! Von den Geldern, die die Provinz Sachsen aufbringen, sollen 80 Prozent in dieser Hinsicht zur Erhaltung der benötigten Kriegsgeldern, 10 Prozent erhalten die vom Krieg schwer heimgegangenen Handwerker, in denen nicht gesammelt werden kann. Deutsche Frauen, betretet auch diesmal eine Vaterlandsliebe mit der Zeit.

Der nächste Markt und Viehmarkt wird am 22. und 23. Juni d. J. auf dem Hofplatz abgehalten. Gerätschaften, die für die Viehwirtschaften müssen unterbreitet werden. Der Viehmarkt, am dem nur Pferde und Schweine aufgeführt werden dürfen, findet am 22. Juni d. J. auf dem oberen Teil der Hofplätze hinter dem Haupttor, statt, und danach von dem 23. Juni d. J. bis nachmittags 1 Uhr. Der Vertrieb des Viehes darf vor 6 Uhr vormittags nicht erfolgen und nach 5 Uhr beendet sein. Nach dieser Zeit wird Vieh zum Verkauf nicht mehr zugelassen.

Der Reichsverband zur Unterstützung deutscher Veteranen (für Kriegsteilnehmer des Meeres und der Marine) — Präsident General der Infanterie Freiherr von Runder hat seinen letzten Geschäftsjahr für das Kriegsjahr 1915 fertiggestellt. Welches Vertrauen der Verband in den besten Jahren genossen hat, und seine Arbeit die allgemeine Zustimmung gefunden hat, das beweist der große Aufschwung, den die Vereinigung während des Krieges genommen hat. Die Zahl der Mitglieder ist auf 30.000 und die der Spenden auf 60.000 gestiegen. Im abgelaufenen Jahre sind im Verlaufe des Jahres 135.000 RM. gesammelt worden; für das Jahr 1916 hat der Verband 150.000 RM. an Unterstützungsgeldern ausgeben, die in diesem Jahre die Höhe von 200.000 RM. erreichen dürften. Der Verband ist auch in der Lage, im nächsten Jahre Ausgaben zu machen. Das Vermögen des Verbandes ist auf über 1.000.000 RM. Die Kriegsgeldentwertung hat einen Rückgang von mehr als einem halben Million RM. gebracht. Durch besondere Spenden konnten 720.000 RM. bereitgestellt werden.

Landesdienstleistungen. Auch diesmal brachte der Mai der Anstaltsverwaltung mit ihrem „Reis und Leiden“ eine sehr reichhaltige Feste. Die laute Sonne lag in den freundlichen Straßen, das schon so viel Freude gebracht hat. Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Die Feste der Landesdienstleistungen sind den Göttern, die ihnen die Mittel der Erde und die Nahrung im Weinbrennen und in der Erde. Die bekannte holländische Sängerin Frau Dorthea König-Welling führte mit ihrer großen reinen Stimme zum ersten Mal unsere Gäste. Den ersten Ton für den Gesang gab sie sofort mit ihrem bekannten „Guten Morgen“. Albert Peters „Mache mich fertig, o Jesus“, bei dem das Glorioso erklang, wird sich immer mehr Gehren gewinnen. Der Sopsopant in Frau König-Welling Gesängen wurde zum ersten Mal unsere Gäste.

Seine Rundschau beim Fleischer amenden!

Die Bürgerzeitung wird darauf hingewiesen, dass die Einstellung der Rundschau in den Fleischereien, von dem man häufig seine Fleischwaren zu beziehen wünscht, bis Dienstag, den 16. Mai, bewirkt sein muss. Im nicht ganz unvorhergesehenen Fall, dass die Rundschau, lasse man als die Rundschau nicht angewendet werden.

Der häusliche Spargelverkauf

Der häuslich angekündigt wurde, beginnt am Dienstag, den 16. Mai, in der Lausitzstraße. Die Verkaufsstelle werden an Ort und Stelle bekanntgegeben.

Kriegsgeschichtliche Kommande des stellv. Generalkommandos IV. Armeekorps.

Das stellvertretende Generalkommando erlässt folgende Bekanntmachung:

Auf die im September 1915 und im Januar 1916 ergangenen Anordnungen zur Sammlung und Einbringung von Feldpostkarten, Kriegsgeldscheinen und anderen Aufzeichnungen von Kriegsteilnehmern steht die Verwertung im künftigen Generalstabswesen ist der Kriegsgeschichtlichen Sammelstelle reichliches und wertvolles Material zugänglich gemacht worden. Andererseits aber haben noch viele Väter inbaldreicher Väter usw. es vernachlässigt, oder Bedenken getragen, diese zur Verfügung zu stellen. Demgemäß macht das stellvertretende Generalkommando erneut darauf aufmerksam, dass den Schriftstellern aus ihren Mitteilungen oder etwaigen künftigen Aufzeichnungen Nachteil irgendwelcher Art zu seinen Fall erweisen können. Der Inhalt der Briefe wird streng vertraulich behandelt, der Name der Briefschreiber nur im besonderen Falle und nur auf ausdrücklichen Wunsch bekanntgegeben.

Es ergeht deshalb an alle Streife der Bevölkerung die Bitte, jetzt und auch fernerhin Feldpostbriefe, Kriegsgeldscheine usw. an die Kriegsgeschichtliche Sammelstelle des 4. Armeekorps, Lausitzstraße 25, einzubringen und zwar möglichst in der Hand. Feldpostbriefe, Kriegsgeldscheine und bürgerlicher Beruf des Schreibers sind genau anzugeben. Alle an die Sammelstelle gerichteten Sendungen werden pünktlich befördert, wenn sie die Aufschrift „Geheim“ tragen. Die unverschriftete Rücksendung an die Empfänger erfolgt sofort nach der Benutzung.

Jeder, der Feldpostbriefe usw. von Verwandten, Freunden oder Bekannten erhält, teile sie zur Verfügung. Jeder werde in den ihm nachstehenden Briefen für die Zwecke der Kriegsgeschichtlichen Sammelstelle.

Zu dem Zwecke, das unsere letzten Seelen ein dauerndes Denkmal setzen soll, einen, wenn auch noch zu bescheidenem Nutzen beigetragen zu haben, muß für jedermann eine Vaterländische Pflicht und zugleich eine besondere Ehre sein.

Kriegsgeldscheine „Deutscher Frauenrat“

Die Kriegsgeldscheine „Deutscher Frauenrat“ sind in den letzten Jahren in großer Zahl in den Händen der Frauen erschienen. Sie sind in den letzten Jahren in großer Zahl in den Händen der Frauen erschienen. Sie sind in den letzten Jahren in großer Zahl in den Händen der Frauen erschienen.

Aus den Vereinen

Der Verein für Gärtnerei von Halle a. S. u. Umgebung hielt seine Monatsversammlung auf der „Reinhold“ beim Kollegen Schöber ab. Vor Eintritt in die Tagesordnung widmete der Vorsitzende, Kollege Kappel, dem am 4. d. Mts. verstorbenen sehr verdienten Vorstandsvorsitzenden und Ehrenmitglied des Gärtnereivereins, Anton Ringel, dessen einen Ehrenmitglied, dessen Name wurde bekräftigt über die Tätigkeit mit dem Brauereibereich und Direktoren der Brauereigruppe Halle vom Brauereiverband Leipzig. Brauereidirektor Klages hatte die Vertreter der Gärtnerei um geeignete Vorschläge bezüglich Erziehung der Biere ersucht. Kollege Kappel hatte es sehr eigenmächtig gesehen, daß die Brauereiveren der Brauereiveren Vorschläge ermeten, es sei das Geschäft der Brauereiveren der Biere in dieser Hinsicht näher zu treten. Wollte man eine Erziehung der Biere vornehmen, so sei es doch wohl die erste Pflicht, endlich das Malzenerzeugnis einzustellen, das doch gerade hier über von den Brauereiveren betont wurde, daß hierbei Geld zu sparen würde. Vorschläge dieses Art werden, den dies am Grunde des Malzenerzeugnisses am möglich ist, unmöglich ist es, sämtliche Brauereiveren unter einen Hut zu bringen. Vorschläge Kappel hatte betont, sobald es geht, gemeinschaftliche Interessen der Brauereiveren zu vertreten, wolle das diesen sehr wohl möglich. Andere Kollegen hatten Bezug genommen auf das sogenannte Schandstück, es sei sehr unwohl, dochliche neben dem letzten Bier an den Mann zu bringen. Der Herr meinte sich einmütig, das Bier zu trinken und verläßt das Gärtnereiveren. Es wurde hierauf der Vorschlag gemacht, was ein Gärtnerei Bier zu trinken, um das Brauereiveren zu beschreiben. Die Brauereiveren erließen hierauf einen Bescheid. Der Bescheid hieß, wurde beschlossen aufzufassen gemacht, daß kein einmütig Bescheid der letzten Bier als Brauereiveren angefallen werden könne und somit dem Gärtnereiveren unterliege. Die Vertreter des Brauereiveren

Unsere am 13. Mai vollzogene Kriegstrauung beehren wir uns anzukündigen.

Heinrich Voll, Assistenz-Arzt der Reserve
(Bataillons-Arzt Inf.-Regt. 189, II. Batl.)
und **Frau Damaris geb. Matthes**.
Halle a. S., Wilhelmstrasse 29. (11700a)

Heute mittig um 12 Uhr erlöste Gott meinen heissgeliebten Mann, unsern treuen Vater, den

Kgl. Amtsrat

Oscar Hertwig

im 59. Lebensjahre von seinen schweren Leiden.

In tiefer Trauer

Juliane Hertwig geb. Gudowits

Erika Brandes geb. Hertwig

Siegfried Hertwig, Leutnant d. Res., Ulanen-Reg. 6, im Felde

Vera Hertwig

Eva Hertwig

Günther Hertwig.

Dom. Preitssch (Elbde), Wittenberg, den 14. Mai 1916.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 17. Mai, nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause aus statt. (1166a)

Statt besonderer Anzeige.

Heute vormittag 10^{1/2} Uhr entschlief sanft infolge eines Schlaganfalles mein lieber Mann, unser teurer Vater und Schwiegervater

Herr Fritz Kathe

im 46. Jahre seines rastlos tätigen Lebens.

Mit der Bitte um stille Teilnahme

Hedwig Kathe geb. Vollmer

Erich Kathe, Kriegsfreiw. Unteroffizier,

z. Zt. im Felde

Erica Kathe

Leo Steckner. (13170)

Halle a. S., Kaiserplatz 6/7, den 14. Mai 1916.

Seit Kriegsbeginn fast übermenschliches leistend und beinahe vollständig ohne eingearbeitete Hilfskräfte arbeitend, verschied am Sonntag früh plötzlich infolge eines Schlaganfalles unser hochverehrter Chef (13180)

Herr Fritz Kathe

alleiniger Inhaber der Firma Wilhelm Kathe. Voll unermtlichster Arbeitsfreudigkeit, peinlichster Gewissenhaftigkeit bis ins Kleinste, war er uns stets ein leuchtendes Vorbild treuester Pflichterfüllung.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Halle a. S., den 15. Mai 1916.

Das kaufmännische Personal der Firma Wilhelm Kathe.

Gestern entriss uns der Tod unseren allverehrten Chef

Herrn Fabrikbesitzer Fritz Kathe.

Wir verlieren in ihm ein leuchtendes Vorbild treuer Pflichterfüllung. Sein edler Charakter und seine Arbeitsfreudigkeit sichern ihm ein bleibendes, ehrendes Andenken.

Das Arbeiter-Personal der Firma Wilhelm Kathe.

Halle a. S., den 15. Mai 1916. (3181)

Familien-Drucksachen

In moderner Ausführung erhalten Sie in kürzester Zeit zu mäßigen Preisen

Buchdruckerei Otto Thiele, Halle

Leipziger Straße 61/62 Fernsprecher 8108, 8109

Cordes'sche Bekleidungs-Akademie
Galle a. S., Gr. Steinstraße 24.
Garant. gründliche Ausbildung in der Herren- und Damen-schneiderei für Beruf und Familienbedarf. Tag- und Abend-kurse von 10 Mk. an. Unterrichts- und Probefect. (13130)



G.W. Trothe
Optisches Institut
Special-Institut.
Poststraße 9/10.
Gegründet 1816.
— Fernsprecher 2916. —

Tischler- und Polster-Arbeiten
jeder Art übernimmt
Möbel-Fabrik G. Hauptmann
St. Ulrichstr. 36 a und b.
Große Auswahl
— fertiger Möbel —
noch zu alten Preisen!
Stra 100 Winkerkammer!

Wir empfehlen in unserer
Filiale Dorotheenstr. 7
(am Hauptbahnhof)
eine sehr große Auswahl erit-
klassiger schwerer und leichter
belgischer Pferde,
wobei auch trächtere Stuten.
Gebr. Grunsfeld, Paul Spengler.
Telefon 5897. (1169a)

Gut
bis 300 Morg. mit gut. Acker u.
Wiesen u. schönem Wohnhause im
Garten gel. in ell. Zim. oder ohne
Zuunter lok. zu kaufen gelübt.
Kaufpreis u. nähere Angaben
unter L. 1694 an **Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle (S.)** erb.

Gespaltene Planinos.
sehr gut erhalten, teilweise fast
neu, verkaufe zu billigen
Preisen unter voller Garantie:
1 Bremer - Piano, Preis
975 Mk., jetzt 675 Mk.
1 Strengbach - Piano, Preis
975 Mk., jetzt 625 Mk.
1 großes Konzert-Piano in
Stuhbaum matt und blank.
Ausnahmepreis 600 Mk.
1 Schmidt-Piano in schwarz
450 Mk. (13181)
B. Doll, Gr. Ulrichstr. 53/54.

Topfreiniger, Topfanfasser, Spaltlöcher, Staubtücher, Bohnertücher, Scheuertücher, Kaffeebestel, Tellerdeckchen.
**H. Schnee Nachf., Gr. Stein-
strasse 54.**

Verlangte Beronen
Inspektoren, Verwalter
und Clerken finden Stellen durch
Binnenpost, **Frh. Friedrich Garbis,**
Gewerksmäßiger, **Kaffeestube 12,**
Stellensmittler, Sternstraße 12.

•••••
Zum möglichst sofortigen Aus-
tritte suchen wir eine

Bürogehilfin

für Lohnbuchhaltung und leichtere
Büchhalterungsarbeiten.

Gute Handschrift, fließendes
Reden sowie Kenntnis der
Schreibmaschine und Korrek-
turschrift Bedingung. Keine An-
forderungen an Alter und Bildung.
abzulesen und Gehaltsanforderungen
unter Z. 260 an die Geschäfts-
stelle d. Btg. erbitten. (1167a)

•••••
Beronen-Angebote

Schweizer
mit besten Zeugnissen u. Empfehlung
zum 1. Juli 1916 freigeblieben
an Carl Deutsche, Schweitzer,
Friedrichstr. 12, Leipzig.

18jähr. Verheiratet u. 16jähr.
Schwanger, 1/2 Jahr in letzter
Stelle in Halle. (1171a)
**Hermann Eisner, Schweitzerstr.
St. Ulrichstraße 1. Tel. 30 208.**

Bekanntmachung.
Bezugs Ausführung von Plasterarbeiten wird die Halle,
Deffauerstraße von km 7,7-7,9 von Dienstag, den
16. Mai cr. ab bis auf Weiteres gesperrt. Der Fußverkehr
geht bei km 7,5 und km 8,1 über zuwenden.
Halle a. S., den 15. Mai 1916.
Der Königliche Landrat des Saalkreises.
St. 11 030. (1172)

Die diesjährige
Kirschnutzung
der Gemeinde Börsmitz, Saalkreis, soll am **Donnerstag,**
den 18. Mai d. J., nachmittags 5 Uhr im **Grüchden**
Lokale (Restaurant zur Post) zu Börsmitz öffentlich meistbietend
verpachtet werden. Bedingungen werden im 2. urbane bekannt gemacht.
Der Gemeindevorsteher **Ulrich.** (1173)

Suche zu kaufen oder zu pachten
unter günstigen Bedingungen (1175)
größeres, **Gut** in **Prov. Sachsen**
oder **Anhalt**
mit guten Wirtschaft- und Wohngebäuden in der Nähe eines
größeren Stadt mit guten Schulen. Gegen von Halle bevor-
zugt. Angebote u. U. D. 9236 an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Wir empfehlen in unserer
Filiale Dorotheenstr. 7
(am Hauptbahnhof)
eine sehr große Auswahl erit-
klassiger schwerer und leichter
belgischer Pferde,
wobei auch trächtere Stuten.
Gebr. Grunsfeld, Paul Spengler.
Telefon 5897. (1169a)

1 Paar sehr schöne erklaffige
Kapp-Wallache
(Hannoveraner), 4jährig, 174/76 groß, mit sehr
frommem Charakter, für alle Zwecke geeignet.
Derkaufe auch einzeln.
Wildschütz bei Mockrehna. Wolf.
Telephon-Amt Torgau 30. (1262a)

Berkaufe ca. 100 Stück prima Hauslammern
im Durchschnittsgewicht von 38 Pfund. (1270a)
W. Paatzsch, Hohenroda.
Stat. Galt-Soran-Gubener Bahn. Tel. Grunth 3.

Feldpost-Kartons
in allen Größen und Preislagen
ständig vorrätig.
Die Behörde schreibt vor, daß die Verpackung fest und
dauerhaft, auch gegen Nässe widerstandsfähig sein muß.
Papppartons müssen mit Keimrand oder noch besser mit
Segeltuch umrandet werden.
Wir empfehlen unsere den obigen Vorschriften entsprechenden
Feldpostkartons in Segeltuchpackung, Stück 50 Pfg.
jedes Paket mit sorgfältigstem Feldpostzettel versehen,
welches wegen der Adresse nur noch ausgefüllt zu werden braucht.
Versand nach auswärts gegen Nachnahme zusätzlich Porto.
Geschäftsstelle der Halle'schen Zeitung,
Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt u. Thüringen,
Halle (Saale), Leipziger Straße 61/62.

Trafehner, Vermietungen

5-Zimmer-Wohnung, nahe
Bismarckplatz, mit allen Annehmlichkeiten
wie Warmwasserheizung, Zentral-
heizung, Bad, W.C., elektr. Licht,
Gasheizung, viel Platz, etc.
zu erfragen: Halle'sche Zeitung,
Leipziger Straße 61/62.

5-Zimmer-Wohnung
mit Balkon, Bad, Warmwasser-
heizung u. viel Platz, etc.
zu erfragen: Halle'sche Zeitung,
Leipziger Straße 61/62.

A. Köhler, Berlin O., Dammstr. 5.